



Ausbildung Osteopathie für Pferde - ein Zusammenspiel verschiedener Techniken, Ansätze und Aspekte in der ganzheitlichen Pferdebehandlung - Kurs P

Diese Ausbildung eignet sich vor allem für diejenigen, die mit ihren Händen arbeiten und sich auf die Behandlung des Bewegungsapparates bei Pferden spezialisieren möchten. Bei uns erhältst Du eine praxisorientierte Ausbildung zum Osteotherapeuten. Von der manuellen Behandlung bis hin zur energetischen Osteopathie. Lerne das Zusammenspiel von Osteopathie, Zahnkunde, Hufkunde und Gymnastizierung zum Wohle des Tieres. Unsere Dozenten sind qualifizierte Therapeuten, die jahrelange Praxiserfahrung vorweisen können und Dich in ihren jeweiligen Fachbereichen unterrichten. Das Arbeiten in kleinen Gruppen von ca. 14 Teilnehmern macht Lernen mit hohem Praxisanteil möglich. Lediglich das Modul "Pathologie" findet als Onlineunterricht statt. Ansonsten bieten wechselnde Lehrhöfe den Teilnehmern die Möglichkeit, viel Erfahrung an unterschiedlichen Pferden zu sammeln.

Termine:

1. 26.09 - 28.09.2025
2. 31.10 - 02.11.2025
3. 15.11 - 16.11.2025
4. 23.01 - 25.01.2026
5. 20.02 - 22.02.2026
6. 13.03 - 15.03.2026
7. 17.04 - 19.04.2026
8. 02.05 - 04.05.2026
9. 19.06 - 21.06.2026
10. 10.07 - 12.07.2026
11. 07.08 - 09.08.2026
12. 04.09 - 06.09.2026
13. 25.09 - 27.09.2026
14. 24.10 - 25.10.2026
15. 20.11 - 22.11.2026
16. 12.12 - 12.12.2026

Ort:

Sarah Mergen
Ausbildungszentrum und
Ställe in der Umgebung
Bürgermeister-Graf-Ring 10
82538 Geretsried bei
München
Deutschland

Gebühr:

€ 6160.00 (Gesamt) | nach § 4, Nr. 21 UStG - private
Bildungseinrichtung - MwSt-
befreit |
Zahlungsmöglichkeiten siehe
Beschreibung

Dozent:

[Brunnlechner Werner](#)
[Dr. med. vet. Luft Claudia](#)
[Fortsch Jacqueline](#)
[Kroczek Kristina](#)
[Kühnl Sabrina](#)



Aufzeichnung Infoabend Osteopathie für Pferde

DIE ARBEIT EINES PFERDEOSTEOPATHEN

Pferdeosteopathen behandeln mit den Händen. Sie erkennen und therapieren Funktionsstörungen im Körper und behandeln nicht Symptome eines körperlichen Leidens, sondern beheben dessen Ursache. Es gilt, das gestörte Gleichgewicht auf der Körperebene wiederherzustellen, die Mobilität und die Gewebsbeschaffenheit positiv zu beeinflussen und so letztlich die Gesundheit des Tieres zu fördern und Schmerzen zu lindern.

Der Grundgedanke ist, dass Bewegungsapparat, Schädel und Rückenmark sowie die inneren Organe als Systeme zusammenhängen. Sie sind durch feine Gewebenetze, die Faszien, verbunden. Aus osteopathischer Sicht brauchen die verschiedenen Strukturen des Körpers, wie Muskeln, Knochen, Nerven, Organe, Liquorräume, Blut- und Lymphgefäße und auch die Faszien untereinander freie Beweglichkeit. Gibt es Blockaden in diesen Strukturen, kommt es zunächst zu Gewebespannungen und darauffolgend zu Funktionsstörungen. Die Summe dieser Fehlfunktionen kann der Organismus aus Sicht der Osteopathie nicht mehr kompensieren. Mit sanften Griffen und Techniken sollen auftretende Blockaden in diesen Verbindungen gelöst und dem Körper die notwendigen Impulse gegeben werden, um die Selbstheilungskräfte in Gang zu setzen. Die Behandlung hat einerseits eine therapiierende, andererseits eine vorbeugende Wirkung, das heißt, die Wiederherstellung der Funktion bewahrt die Struktur vor Schäden.

DIE AUSBILDUNG

Es gibt viele Ursachen, warum das Pferd aus der Balance gekommen sein kann. Mit einer osteopathischen Behandlung allein lassen sich die Probleme oftmals nicht lösen. Daher bieten wir eine ganzheitliche Ausbildung an, bei der wir Wert darauf legen, unsere Schüler fundiert und ganzheitlich auszubilden - nach dem Motto vom Großen ins Kleine, vom Groben ins Feine. Von der manuellen Behandlung bis hin zur energetischen Osteopathie. Ganz am Anfang der Ausbildung steht die Anatomie und Physiologie, Pathophysiologie, Biomechanik und Grundlagen der Orthopädie und Neurologie, sowie Grundlagen der schulmedizinischen Untersuchungen, also die medizinisch relevanten Bereiche, auf dem Plan. Spezifische osteotherapeutische Untersuchungs- und Behandlungstechniken nehmen einen großen Teil des Ausbildungsinhaltes ein, ebenso wie die Gangbildanalyse, denn der Therapeut zieht daraus ca. 40 % des Befundes. Die Teilbereiche Zahnheilkunde und Hufkunde erachten wir als wichtig in der Ausbildung, da diese, sofern hier eine Störung vorliegt, eine Osteopathiebehandlung massiv stören können. Aus selbigem Grund werden unsere Schüler auch in dem Thema Ausrüstung geschult. Zusätzlich wird die Gymnastizierung und das Rehatraining am Pferd gelehrt. Nach dem osteopathischen Lösen der Fehlstellungen kann das Pferd durch das zielgerichtete Training sein neues Bewegungsmuster langfristig stabilisieren. Eine Einführung in die Akupressur und Faszientherapie aus Sicht der traditionell chinesischen Medizin und die Therapie mit Stimmgabeln (Phonophorese) runden unser Ausbildungskonzept ab. Zudem werden die Grundlagen der Tape-Anlagen und die Stresspunktbehandlung vermittelt. An zwei Praxistagen werden die Schüler sogar von zwei Dozenten unterstützt, um die Umsetzung in die Praxis optimal zu gewährleisten und Sicherheit im Behandeln zu vermitteln. Am Ausbildungsende werden die Teilnehmer in der Lage sein, die gesammelten Befunde zusammenzusetzen und zu interpretieren, um dann einen - individuell auf den Patienten angepassten - Behandlungsplan zu entwickeln und durchzuführen.

[Leopold Petra](#)
[Riecke-Müller Kristina](#)
[Schnabel Maja](#)
[Schreiber Anja](#)

AUSBILDUNGSHIGHLIGHTS

- Anatomie und Physiologie des aktiven und passiven Bewegungsapparates
- Erfühlen und Erkennen der wichtigsten Knochenpunkte und Muskelstrukturen
- Einführung in die Neurologie
- Pathologie des Bewegungsapparates - **Onlineunterricht**
- Schulmedizinischer Untersuchungsgang und Untersuchungstechniken wie Hufzange, Abhören und Verbände anlegen etc.
- Hufe: Anatomie, Physiologie und Pathologie und deren Auswirkung auf den Bewegungsapparat
- Zähne: Anatomie, Pathologie, praktische Untersuchungsmöglichkeiten für Osteotherapeuten
- Blick- und Gangbildschulung
- Biomechanik
- Dehnung und Massagetechniken
- Muskuläre Behandlung und Manuelle Behandlung
- Osteopathische Diagnose- & Behandlungstechniken von Extremitäten
- Osteopathische Diagnose- & Behandlungstechniken von BWS und LWS und die Funktion der Bogenbrücke
- Osteopathische Diagnose- & Behandlungstechniken von ISG, Sakrum und Becken
- Osteopathische Diagnose- und Behandlungstechniken von HWS, Kiefer, Schädel, Zungenbein
- Osteotherapeutische Druckpunktmassage
- Faszientherapie aus Sicht der Traditionell Chinesischen Medizin
- Phonophorese
- Kappzaumarbeit und Bodenarbeit
- Energetische Diagnose- und Behandlungstechniken in der Pferdeosteopathie

- Einblicke in die fasziale Osteopathie
- Einblicke in die craniosakrale Osteopathie
- Einblicke in die viszerale Osteopathie
- Aufbautraining, isometrische Übungen, das korrekte Longieren
- Anleitung zum Aufbau-Training für die Besitzer
- Basis Tape-Anlagen
- Ausrüstungskunde: Sattel, Trense & Co. und deren biomechanische Auswirkung auf das Pferd
- Prüfungsvorbereitung & Intensivlehrgang Praxis

PRÜFUNG

Lernkontrollen finden bei uns überwiegend in Form von Hausaufgaben statt. Zu Beginn des 5. Moduls wird zudem eine schriftliche Zwischenprüfung durchgeführt. Die Ausbildung endet mit einer mündlichen, schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung an einem ganzen Tag. Das erfolgreiche Bestehen wird Dir mit einem Zertifikat bestätigt.

SEMINARZEITEN

erster Kurstag: 9:30 - ca. 17:00 Uhr

ggf. Folgetag: 9:00 - ca. 17:00 Uhr

letzter Kurstag: 9:00 - ca. 16:30 Uhr

2-3 Module der Ausbildung finden am Hof unserer Dozentin Kristina Kroczek im Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm statt. Die Termine werden frühzeitig bekanntgegeben.

WAS DICH BEI UNS ERWARTET

- Skript als PDF für den Unterricht
- Qualifizierte Dozenten mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Individuelle Betreuung, eine freundlich - kommunikative Atmosphäre und kleine Ausbildungsgruppen
- Eigene Schulungsräume mit angeschlossenen Lehrhöfen, die individuell auf Lehrer und Schüler ausgerichtet sind

ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

- Einmalzahlung € 6160,00
- Ratenzahlung 16 x € 392,70 oder
- Ratenzahlung 24 x € 261,80

Stand: 31.01.2026

Source URL:

<https://www.sarah-mergen.de/ausbildung-osteopathie-fuer-pferde-ein-zusammenspiel-verschiedener-techniken-ansaetze-und-aspekte>